

Druckerhöhung DEA

Vollautomatische Druckerhöhungsanlage zur gesicherten Wasserversorgung

Unsere Druckerhöhungsanlagen werden individuell an die besonderen Ansprüche unserer Kunden angepasst.



Vorteile

Wahlweiser Betrieb

Druck- oder Durchfluss geregelt

Fernüberwachung

durch einfache Ankopplung an das bestehende Leitsystem

Hohe Flexibilität

durch die Verwendung von Einzelumrichtern und Industriesteuerung

Entfall Druckkessel

Durch Regelungstechnik keine Druckkessel notwendig und damit Verbundenen TÜV-Prüfungen

Zur Förderung von

- Brunnenwasser
- Trinkwasser
- Quellwasser
- Prozesswasser
- Regenwasser
- Abwasser als Tertiärstufe

Wer profitiert von unserer Druckerhöhungsanlage?

- Landwirtschaft und Gemüseanbau
- Eigenversorger
- Waschanlagen
- Hotel- und Gaststättengewerbe
- Nahrungsmittelindustrie
- Kommunale Trinkwasserversorger

Druckerhöhungsanlagen DEA werden eingesetzt, um einen ausreichenden Wasserdurchfluss und Wasserdruck an der Entnahmestelle zu erreichen.

Mit diesen Anlagen wird der Druck in einer Anlage oder in einem Wasserversorgungssystem unabhängig vom Volumenstrom und Vordruck auf einen bestimmten Wert erhöht.



EnWaT

Individuelle Auslegung

Unsere Druckerhöhungsanlagen werden speziell an die Bedürfnisse unserer Kunden angepasst und können mit 1 – 4 Pumpen ausgestattet werden.

Frequenzumrichter

Mit Frequenzumrichtern wird exakt die erforderliche Wassermenge geliefert, sodass auch nur die hierfür benötigte Energie aufgewendet werden muss. Diese Druckerhöhungsanlagen haben den Vorteil, dass der Sollwert an den Verbrauch angepasst werden kann, sodass der durch den Widerstand in den Rohrleitungen verursachte Energieverlust reduziert wird.

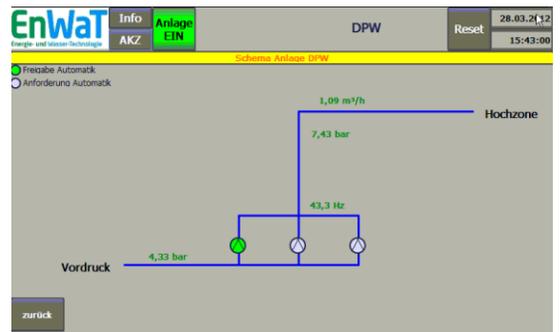
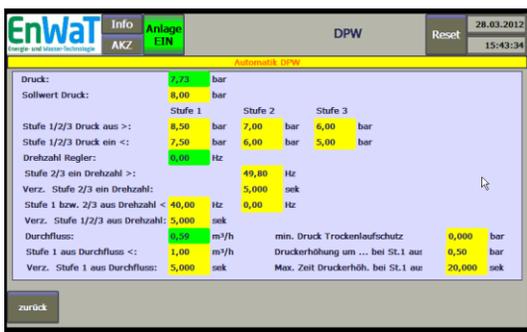
Wir verwenden **Einzel-Frequenzumrichter** in unseren Druckerhöhungsanlagen. Daraus ergeben sich weitere Vorteile:

- Flexibilität bei Störungen
- verschiedene Umrichter können in einer Anlage eingebaut werden
- die Komponenten sind mit Nachfolgemodellen leicht austauschbar



Steuerung und Schnittstelle

Gesteuert wird die Anlage über die eingebaute Siemens SPS S 7 – Steuerung. Die Bedienung erfolgt über einen 7“ HMI Touchbildschirm. Es gibt die Möglichkeit der Druck- oder Mengenregelung. Alle Industrieschnittstellen (Profibus, Profinet, Modbus TCP, usw.) sind bereits vorhanden, was eine Ankopplung an Leitsysteme einfach realisierbar macht, wie z.B. Enwatmon oder Flow Chief. Um Stagnationswasser zu vermeiden, wird der Pumpenwechsel automatisch überwacht. Ein mehrstufiger Betrieb mit bis zu 4 Pumpen wird durch automatische Umschaltung realisiert.



Vorteile

- Einfache Anbindung an das Leitsystem
- Automatische Umschaltung, mehrstufiger Betrieb mit bis zu 4 Pumpen
- Automatisch überwachter Pumpenwechsel
- Wahlweiser Betrieb von Druck- oder Mengenregelung

Auch als Mietanlage verfügbar

Für maximale Flexibilität steht die Druckerhöhungsanlage auch als Mietanlage im praktischen Container zur Verfügung.

